

## Literatur

- Abel, Bertram; Müller, Hermann (2009): Soziale und biographische Voraussetzungen und Auswirkungen bei Gründungen aus Arbeitslosigkeit. Essen. Online verfügbar unter [http://www.buero-abel.de/service\\_studie.html](http://www.buero-abel.de/service_studie.html), zuletzt geprüft am 26.03.2010.
- Aner, Kirsten (2008): Bürgerengagement Älterer aus sozialpolitischer und biographischer Sicht. In: Aner, Kirsten; Karl, Ute (Hg.): Ältere und alte Menschen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren .
- Aner, Kirsten; Karl, Ute (Hg.) (2008): Ältere und alte Menschen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Antonovsky, Anton (1997) Salutogenese. Zur Entmystifizierung der Gesundheit, Tübingen
- Ärzte Zeitung (2015), Patientenschützer beklagen „Zwei-Klassen-Sterben“. 12.6.2015, online verfügbar [http://www.aerztezeitung.de/politik\\_gesellschaft/sterbehilfe\\_begleitung/article/887970/pflege-patientenschuetzer-beklagen-zwei-klassen-sterben.html](http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/sterbehilfe_begleitung/article/887970/pflege-patientenschuetzer-beklagen-zwei-klassen-sterben.html)
- Backes, G.M., Clemenz, W. (1998), Lebensphase Alter. Eine Einführung in die sozialwissenschaftliche Altersforschung
- Bahrs, O.; Matthiessen P.F. (2007) Gesundheitsfördernde Praxen. Die Chancen einer salutogenetischen Orientierung in der hausärztlichen Praxis, Bern: Huber
- Becker-Ebel, Jochen (Hrsg.) (2017) Palliativ Care in Pflegeheimen und –diensten, Hannover: Schlütersche Verlagsbuchhandlung,
- Bliminger, E.; Ertl, A. & Koch-Straube, U. (1996). *Lebensgeschichten. Biographiearbeit mit alten Menschen*. Hannover: Vincentz.
- Binder, Erica (2017) Lebensqualität und in Sinn im "Golden Age" Paderborn,: Jungfermann-Verlag
- Brathuhn, Sylvia, Adelt, Thorsten (1015) Vom Wachsen und Werden im Prozess der Trauer, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht
- Bržan, Jurij, (1982) , Bild des Vaters, Berlin, Verlag Neues Leben
- Borasio, G. D. (2013), Über das Sterben, München, Deutscher Taschenbuchverlag
- Borasio, G. D. (2014) selbst bestimmt sterben. Was es bedeutet, was uns daran hindert. Wie wir es erreichen können, München, Verlag C.H.Beck.
- Butterwegge (2005) Krise und Zukunft des Sozialstaates, Wiesbaden , VS Verlag für Sozialwissenschaften
- Cicourel, Aaron (1978), Mark. In: Kohli, Martin, Soziologie des Lebenslaufs, Darmstadt und Neuwied, Luchterhand S. 291 - 310
- Deutsche Alzheimer Gesellschaft 2016, Informationsblatt 1  
[https://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/infoblatt1\\_haeufigkeit\\_demenzerkrankungen\\_dalzg.pdf](https://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/alz/pdf/factsheets/infoblatt1_haeufigkeit_demenzerkrankungen_dalzg.pdf)  
Letzter Zugriff 9. November 2016
- DIE WELT, 12.04.2014, Der Tod zweiter Klasse im Pflegeheim,  
<http://www.welt.de/politik/deutschland/article139431351/Der-Tod-zweiter-Klasse-im-Pflegeheim.html>
- Dinse, Annemarie (2016), Aber sicher! Die Rente ist alles andere als sicher, deshalb fordert ver.di ein Umsteuern in der Politik in: Report Verdi 3/2016 S. 3
- Dreske, S. (2010, Sterben und Tod in: Aner, Kirsten; Karl, Ute (hrsg.), Handbuch Soziale Arbeit und Alter, VG Verlag für Sozialwissenschaften, S. 385 -389
- Döring, Dorothee (2018), Sterbende liebevoll begleiten Kevelaer: Butzen& Bercker
- Francia, Luisa (2016), Wer nicht alt werden will, muss vorher sterben, München: Nymphenburger-Verlag
- Frerichs, Frerich (2007) Weiterbildung und Personalentwicklung 40plus: eine praxisorientierte Strukturanalyse, in: Länge, Theo W.; Menke, Barbara (Hrsg.) Generation 40plus. Demographischer Wandel und die Anforderungen an die Arbeitswelt, S.67 -104
- Fuchs, Christoph u.a.- (2012) Palliative Geriatrie. Ein Handbuch für die interprofessionelle Praxis. Stuttgart: Kohlhammer
- Gawande, Atul (2015) Sterblich sein. Was am Ende wirklich zählt, Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch

- Gereben, C.a & Kopinitsch-Bergen, S. (1998). *Auf den Spuren der Vergangenheit. Eine Anleitung zur Biographiearbeit mit älteren Menschen*. Wien: Maudrich.
- Goffman, E. (1977a). *Asyle. Über die Situation psychiatrischer Patienten und anderer Insassen*. Frankfurt am Main: Edition Suhrkamp.
- Goffman, E. (1977b) *Sigma. Über Techniken der Bewältigung beschädigter Identität*, Frankfurt am Main: Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft
- Gottschling, Sven (2016) *Leben bis zuletzt*, Frankfurt am Main: Fischer
- Graz, Margit; Roser, Traugott (2016), *Curriculum Spiritualität für ehrenamtliche Hospizbegleitung*, Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht
- Werner Helsper, Hermann Müller, Eberhard Nölke, Arno Combe (1991) *Jugendliche Aussenseiter. Zur Rekonstruktion gescheiterter Bildungs- und Ausbildungsverläufe*, Westdeutscher Verlag, Opladen 1991
- Bruno Hildenbrand, Hermann Müller (1984), „Mißlungene Ablöseprozesse Jugendlicher aus ihren Familien - Ethnographische Illustrationen zum methodischen Stellenwert von Einzelfallstudien in der interpretativen Sozialforschung“, in: Hans-Georg Soeffner (HG.), *Beiträge zu einer Soziologie der Interaktion*, Campus Verlag, Frankfurt am Main und New York 1984, S. 79 -120
- Hildenbrand, B. (1994), *Methodik der Einzelfallstudie, Kurseinheit 1 – 3, Studienbrief der Fernuniversität Hagen*
- Hildenbrand, B. (2012), *Die Sozialarbeit/Sozialpädagogik als selbstvergessene Profession*, in *Zeitschrift für Sozialpädagogik* Jg. 10 Heft 2 s. 115 – 139
- Hildenbrand, B. (2013). *Die Familien und die précarité. Fragestellungen, Methoden, Fallbeispiele*. In *Familie(n) heute: Entwicklungen, Kontroversen, Prognosen*, hrsg. D. C. Krüger et al., 190-219. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Hildenbrand, B., (2014a) *Frühe Hilfen aus soziologischer Sicht*, in: *Kontext, Zeitschrift für systemische Therapie und Familientherapie*, 295 -319
- Hildenbrand, B. (2014b) *Denn erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Prävention im 21. Jahrhundert*, in: *Familiendynamik* 3/Juli 2014, 180 -186
- Hildenbrand, B. (2014 c), *Das KJHG und der Kinderschutz. Eine verpasste Professionalisierungschance der Sozialpädagogik*, in: Bütow R. u.a., *Sozialpädagogik zwischen Staat und Familie – alte und neue Politiken des Eingreifens*, Wiesbaden, S 175 -202
- Hirt, R., (1999) *Soziale Arbeit in stationären Einrichtungen der Altenhilfe*, in Chassé, Karl August; von Wensierski, Hans-Jürgen (Hrsg.) *Praxisfelder der sozialen Arbeit*, S. 229 -242
- Hughes. E.C. (1958). *Men and their work*. Greenwood Press. Westport. Connecticut.
- Hughes, E. C.(1965). *The study of Ocupations*. In Merton, R./Broom, L. & Cottrell jr., L. (Hrsg.). *Sociology Today. Problems and Prospects*. (S. 442–458). New York/Evangston.
- Hummel, Konrad (1991) *Öffnet die Altenheime. Gemeinwesenorientierte, ganzheitliche Sozialarbeit und Alter*, München
- Jaspers, Karl (1963) *Der philosophische Glaube angesichts der Offenbarung*, München
- Jerneizig, Ralf; Langenmayr, Arnold; Schubert, Ulrich (1991) *Leitfaden zur Trauertherapie und Trauerberatung*, Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht
- Jungbauer, Johannes, Krockauer, Rainer (Hrsg.) (2013) *Wegbegleitung, Trost und Hoffnung. Interdisziplinäre Beiträge zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer*, Opladen u. a. O., Verlag Barbara Budrich
- Jungbauer, Johannes (2013) *Trauer und Trauerbewältigung aus psychologischer Perspektive*, in: Jungbauer, Johannes, Krockauer, Rainer (Hrsg.) (2013) *Wegbegleitung, Trost und Hoffnung. Interdisziplinäre Beiträge zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer*, Opladen u. a. O., Verlag Barbara Budrich S. 49 - 70
- Kade, S. (2000), *Lernen im Alltag*, in: Becker, S.; Velken, L.; Wallraven, K.D.; *Handbuch Altenbildung*, Opladen S. 234 -246
- Kade, S. (2001) *Selbstorganisiertes Alter – Lernen in reflexiven Milieus*, Bielefeld
- Kalanithi, P. (2017) *Bevor ich jetzt gehe. Die letzten Worte eines Arztes an seine Tochter*, München: Penguin englische Originalausgabe: Kalanithi, P. . (2016), *When Breath Becomes Air*, New York, Random House

- Klehm, W.-R. (1996). ZWAR (Freizeitinitiativen zwischen Arbeit und Ruhestand). In Cornelia Schewpe (Hrsg.), *Soziale Altenarbeit, Pädagogische Ansätze und Gestaltung von Lebensentwürfen im Alter* (S.187-206). Weinheim: Juventa.
- Klehm, W.-R. (Hrsg.) (2002). *Das ZWAR-Konzept: Moderation, Animation und existentielle Begegnung in der Gruppenarbeit mit "jungen Alten". Rekonstruktion und Reflexion auf der Grundlage ethnographischer Bildungsforschung*. Münster: Lit-Verlag.
- Klehm, W.-R.; Müller, H. (2002 a), Das Konzept, in: *Das ZWAR-Konzept: Moderation, Animation und existentielle Begegnung in der Gruppenarbeit mit "jungen Alten". Rekonstruktion und Reflexion auf der Grundlage ethnographischer Bildungsforschung*. Münster: Lit-Verlag., S. 58 -117
- Lübbe, A. S., (2014), Für ein gutes Ende. Von der Kunst, Menschen in ihrem Sterben zu begleiten, München: Heyne
- Maly, N. (2001), Töchter, die ihre Mütter pflegen, Münster, Lit-Verlag
- Mannheim, K. (1978). Das Problem der Generationen, In Kohli, M. (Hrsg.). *Soziologie des Lebenslaufs*, Frankfurt am Main.
- Matthiessen, P. F. ; Büssing, A.; Ostermann, T.; Müller, H. (2006) Gesundheitsverhalten und Inanspruchnahme von naturheilkundlich-komplementärmedizinischen Versorgungsleistungen von Versicherten der Continentale Krankenversicherung, unveröffentlicht.
- Mihm, Dorothea, Bopp, Annette (2017), Die sieben Geheimnisse guten Sterbens, München: Goldmann
- Müller, H. (1979). Die Arbeits- und Lebenswelt eines Alten- und Altenpflegeheims. Eine soziographische Untersuchung. Unveröffentlichte Diplomarbeit. Universität Bielefeld, Fakultät für Soziologie.
- Müller, H. (1989). Der Nörgler. Typenbildung im Altenpflegeheim. In *Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik* 25 (S. 180–188)
- Müller, H. (2007), Frau Schröder, in: Bahrs, O.; Matthiessen P.F. (2007) *Gesundheitsfördernde Praxen. Die Chancen einer salutogenetischen Orientierung in der hausärztlichen Praxis*, Bern: Huber S. 392 - 400
- Müller, H. (2016) Professionalisierung von Praxisfeldern der Sozialarbeit, Opladen: Verlag Barbara Budrich
- Müller, H. (2018), Biographie , Altern und soziale Arbeit, in: [www.hermannmuellerhildesheim.de](http://www.hermannmuellerhildesheim.de)
- Nachtwey, Oliver (2016) Die Abstiegs-gesellschaft. Über das Aufbegehren in der regressiven Moderne. Frankfurt am Main: Suhrkamp
- Osborn, C.; Schweitzer, P. & Trilling A. (1997). *Erinnern. Eine Anleitung zur Biographiearbeit mit alten Menschen*. Freiburg: Lambertus.
- Ostaseski, Frank (2017), Die fünf Einladungen. Was wir vom Tod lernen können, um erfüllt zu leben, München: Knauer
- Peters, Meinolf (2017) Die gewonnenen Jahre. Von der Aneignung des Alters, Wetzlar, Psychosozial-Verlag
- Radebold, Hartmut; Radebold, Hildegard (2015), Zufrieden älter werden, Entwicklungsaufgaben für das Alter. Gießen, psychosozial-Verlag
- Richmond, Lewis (2016), Die Zeit ist ein großer Lehrer. Gelassen älter werden München: Kösel
- Ridder, Michael de (2017) Abschied vom Leben. Von der Patientenverfügung bis zur Palliativmedizin, München: Pantheon Verlag
- Rieger, Armin (2017) Der Pflegeaufstand. Ein Heimleiter entlarvt unser krankes System, München, Ludwig Verlag
- Rock, Joachim (2017) Störfaktor Armut. Ausgrenzung und Ungleichheit im „neuen Sozialstaat“ Hamburg: VSA-Verlag
- Rohwetter, Angelika; Böner Zollenkopf, Marlies (2018) Altwerden, wie es mir gefällt., Gießen:Psychosozial-Verlag
- Ryan, T. & Walker, R. (2004). *Wo gehöre ich hin? Biografiearbeit mit Kindern und Jugendlichen*. Weinheim: Juventa.
- Samuel, Julia (2018) Trauert! Geschichten über das Leben, den Tod und die Kraft zum Weiterleben, Weinheim, Basel :Beltz
- Schiff, Andrea (2016), Die Bedeutung von Mobilität für gesellschaftliche Teilhabe älterer und pflegebedürftiger Menschen, in Schirra-Weirich, Liane; Wiegelmann, Henrik (Hrsg.) *Altern und Teilhabe*, Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 105 – 120
- Schirra-Weirich, Liane; Wiegelmann Henrik (2016) Alter(m) und Teilhabe, Opladen: Barbara Budrich

- Schmid, Raimund (2017) *Wehe Du bist alt und wirst krank. Missstände in der Altersmedizin und was wir dagegen tun können*, Weinheim, Basel: Beltz
- Schneider, B. (1999). Der Gestaltansatz in der Arbeit mit älteren Menschen. In Reinhard Fuhr, Milan Sreckovic & Martina Gremmler-Fuhr (Hrsg.), *Handbuch der Gestalttherapie* (S.985-1001).Göttingen: Hogrefe.
- Schönberg, F.,; Vries, Bodo de (2011): Mortalität und Verweildauer in der stationären Altenpflege. In: *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit* (5), S. 370–375. Online verfügbar unter [online verfügbar johanneswerk.de/fileadmin/content/Download\\_JW/3\\_Fachthemen/a\\_Menschen\\_wahrnehmen/Leben\\_im\\_Alter/Mortalitaet\\_Verweildauer\\_deVries\\_Schoenberg.pdf](http://online.verfuegbar.johanneswerk.de/fileadmin/content/Download_JW/3_Fachthemen/a_Menschen_wahrnehmen/Leben_im_Alter/Mortalitaet_Verweildauer_deVries_Schoenberg.pdf), zuletzt geprüft am 22.09.2014.
- Schönig, Werner (2016) Altersarmut im Rentenparadies – Zur Polarisierung der Teilhabechancen im dritten Alter, in : Schirra-Weirich, Liane; Wiegmann, Henrik (Hrsg.) *Altern und Teilhabe*, Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 17 - 38
- Schütze, F. (2016) *Sozialwissenschaftliche Prozessanalyse. Grundlagen der qualitativen Sozialforschung*, Opladen, Verlag Barbara Budrich
- Schwepe, C. (2002) Soziale Altenarbeit, in Thole, Werner (Hrsg.), *Grundriss der Sozialen Arbeit*, Opladen S. 331 – 348
- Sprandel, W. (1972, „Emanzipation“ und „Professionalisierung des Krankenpflegeberufes - Soziologische Analyse einer beruflichen Selbstdeutung In: M Pinding (hrsg.) *Krankenpflege in unserer Gesellschaft*, Stuttgart 17 - 26
- Statistisches Bundesamt (2013), *Pflegestatistik 2011*, online verfügbar: [www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Gesundheit/Pflege/PflegeDeutschlandergebnisse522400119004.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Gesundheit/Pflege/PflegeDeutschlandergebnisse522400119004.pdf?__blob=publicationFile)
- Steinert, E.; Müller, H. (2007), *Mislungener innerdeutscher Dialog. Biografische Brüche ostdeutscher älterer Frauen in der Nachwendezeit*, erscheint 2007 beim Centaurus Verlag Herbolzheim
- Stelling, Kirsten; Jungbauer, Johannes (2013) „Mein Leben darf nie mehr schön werden, weil mein Kind tot ist. Psychotherapie bei komplizierter Trauer in Jungbauer, Johannes, Krockauer, Rainer (Hrsg.) (2013) *Wegbegleitung, Trost und Hoffnung. Interdisziplinäre Beiträge zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer*, Opladen u. a. O., Verlag Barbara Budrich S. 166 - 184
- Student, J. C.; Mühlem, Albert; Student, Ute (2007) *Soziale Arbeit in Hospiz und Palliative Care*, München und Basel Reinhardt UTB
- Sudnow, D. (1973). *Organisiertes Sterben*. Frankfurt am Main: Fischer.
- Techtman, Gero (2015): Die Verweildauern sinken. Statistische Analysen zur zeitlichen Entwicklung der Verweildauer in stationären Pflegeeinrichtungen. Verfügbar unter: <http://www.alters-institut.de>
- Tews, H.P. (1993) Neue und alte Aspekte des Strukturwandels des Alters, in: Naegele, G: Tews H.P. (Hrsg.), *Lebenslagen im Strukturwandel des Alters - Alternde Gesellschaft – Folgen für die Politik*, Opladen, S. 15 – 42
- Thöns, Matthias, (2016 <sup>6</sup>), *Patient ohne Verfügung. Das Geschäft mit dem Lebensende*, München, Berlin, Piper
- Versicherungsbote vom 26.6.2014 , *Altersvorsorge. Die Renten der Neurentner steigen – die Altersarmut auch*. Online verfügbar. Letzter Zugriff 4. Dezember 2016 <http://www.versicherungsbote.de/id/4799047/Rente-2013-Neurentner-Altersarmut-Rentenniveau-Statistik-Trend/>
- Völter, Bettina, Reichmann Ute (2017) *Rekonstruktiv denken und handeln*, Opladen: Verlag Barbara Budrich
- Wilkening, K.; Wichmann, C. (2010), *Soziale Arbeit in der Palliativversorgung*, in: Aner, Kirsten; Karl, Ute (Hrsg.), *Handbuch Soziale Arbeit und Alter*, VG Verlag für Sozialwissenschaften, S. 165 – 172
- Winter, M. H. (2008): Pflegeheime auf dem Weg zu Institutionen des Sterbens. In: *GGW* 8, 2008, S. 15–22.
- Wohlfahrt, N. (2003), *Bürgerschaftliches Engagement, Freie Wohlfahrtspflege und aktivierender Sozialstaat – inszenierter Sozialstaatsumbau oder Stärkung des sozialen Kapitals*, [www.efh-bochum/homepages/pdf/engagement.pdf](http://www.efh-bochum/homepages/pdf/engagement.pdf), letzter Zugriff 11.1.2013
- Wohlfahrt, N. (last modified 12. Februar 2009): *Aktivierender Staat - Vom Welfare- zum Workfare-System*. Online verfügbar unter <http://www.efh-bochum.de/homepages/wohlfahrt/pdf/voltairevortrag.pdf>,
- Wolf, A. ( 2005), *Obdachlosigkeit in Otto*, Hans-Uwe; Thiersch, Hans (Hrsg.) *Handbuch Sozialarbeit/Sozialpädagogik*, München und Basel, S. 1292 -1300
- Wolf, K. (2014) *Zum konstruktiven Umgang mit divergierenden Interessen – sozialpädagogische Kategorien für Weichenstellungen in Pflegefamilien*, in: *Zeitschrift für Sozialpädagogik*, Heft 4 S. 340 360
- Wolff, St. (1983). *Die Produktion von Fürsorglichkeit*. Bielefeld: AJZ-Verlag.

Wolff, St.; Müller, H. (1997). Kompetente Skepsis. Konversationsanalytische Untersuchungen zur Glaubwürdigkeit in Strafverfahren. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Wolff, St.; Müller, H. (2013) Persönlichkeit und Persönlichkeitsentwicklung im Jobcenter in: Zeitschrift für Sozialpädagogik 1/2013, S. 18 – 36